

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „Palim“ vom 13. März 2021 20:43

[Zitat von Wollsocken80](#)

Ich weiss, dass das RKI die Zahlen nicht so fein aufschlüsselt.

Genau darum geht es ja. Fraglich ist, ob es überhaupt Zahlen zu den jüngeren Kindern gibt. Daraus aber abzuleiten, sie seien nicht infektiös, ist schlicht unseriös, vor allem, wenn man weiß, dass sie asymptomatische Verläufe haben, in der Teststrategie aber festlegt, dass man nur mit Symptomen getestet werden darf.

Niedersachsen erfasst die Kinder und KollegInnen, die in Quarantäne sind, nicht zentral, also wird es in der Statistik der KMK nicht geführt.

Interessant wäre auch, wie hoch der Prozentsatz der Getesteten unter denen ist, die in Quarantäne gestellt werden.

Immerhin gibt es in einer der neuen Verordnungen in NDS den Passus, dass Geschwisterkinder derer, die in Quarantäne sind, zu Hause gelassen werden können.

[Zitat von Wollsocken80](#)

Leider finde ich keine Quelle mehr dazu, dass unsere Massentests gar nicht in die Statistik eingehen.

Das hatte ich auch nicht gemeint. Eher das, was du selbst schreibst:

[Zitat von Wollsocken80](#)

Die Ergebnisse werden nur dann für die Statistik relevant, wenn ein Pool positiv wird und alle zur Einzeltestung aufgeboden werden.

Wenn es viele Schnelltests gibt und die Leute so ehrlich sind (oder so kontrolliert, da die Testung an öffentlicher Stelle erfolgt), dass sie anschließend zum Test in einer Arztpraxis gehen (müssen), müsste durch den Einsatz der Schnelltests doch die Testpositivrate indirekt beeinflusst werden.

Auch der Hinweis von [Veronica Mars](#) , dass bei vielen Tests die Dunkelziffer geringer sein müsste, ist doch eine sinnvolle Erklärung für die Unterschiede der Zahlen.